

### NEU bei Uelzen aktiv

Übergaben wollen gut vorbereitet sein und berufliche Veränderungen gehören zum Leben genauso dazu, wie der wohlverdiente Ruhestand. Steht dieser ins Haus, muss rechtzeitig eine passende Nachfolgekraft rekrutiert werden, an die Wissen reibungslos weitergegeben werden kann. So ist seit dem 01. Oktober Heidi Narberhaus in der Wirtschaftsförderung Uelzen aktiv beschäftigt. Im Frühjahr 2020 wird sie die Nachfolge vom langjährigen Wirtschaftsförderer Eberhard Gottschlich übernehmen. Sie wird sich künftig um die Unternehmensbetreuung hier vor

Ort kümmern und diesen zum Beispiel bei der Einwerbung von Fördermitteln beratend und unterstützend zur Seite stehen. Zuvor war Heidi Narberhaus fünf Jahre als Regionalplanerin beim Landkreis Uelzen beschäftigt. Den Landkreis Uelzen hat sie bereits bei ihren vorherigen Tätigkeiten und Projekten als Regionalmanagerin u. a. bei der Samtgemeinde Elbtalau kennengelernt.

Ansprechpartnerin: Heidi Narberhaus, Tel. 0581 800-4994, [H.Narberhaus@landkreis-uelzen.de](mailto:H.Narberhaus@landkreis-uelzen.de)

### Gründungsprämie im Handwerk gestartet

Mit dem Ziel, Neugründungen und Unternehmensnachfolgen im Handwerk zu fördern und zu unterstützen, hat das niedersächsische Wirtschaftsministerium eine Gründungsprämie für kleine oder mittlere Unternehmen (KMU) im Meister-Handwerk ins Leben gerufen. Die Förderung beträgt 10.000 Euro (Projektlaufzeit max. 12 Monate). Gefördert werden die Personalausgaben für eine neu eingestellte Arbeitnehmerin oder einen neu eingestellten Arbeitnehmer. Aus dem Arbeitsvertrag muss dabei hervorgehen, dass es sich um eine unbefristete sozialversicherungspflichtige Vollzeitstelle (mind.

35 Std./Woche) handelt. Die Übernahme von Auszubildenden ist möglich. Antragsberechtigt sind alle Gewerbe des zulassungspflichtigen Handwerks ([Anlage A HwO](#)) und von Meistern geführte Betriebe der zulassungsfreien und handwerksähnlichen Gewerbe ([Anlage B HwO](#)). Um die Förderung zu erhalten, muss ein unbefristeter Arbeitsplatz geschaffen und besetzt werden. Weitere Infos unter:

<https://www.nbank.de/Unternehmen/Existenzgruendung/Grundungspraemie-im-niedersaechsischen-Handwerk/index.jsp>

### Gründungskompass Lüneburg

**Termin: Di., 22. Oktober, 14:00 - 18:00 Uhr**  
**Ort: IHK Lüneburg-Wolfsburg, Am Sande 1, Lüneburg**

In vier Vorträgen erhalten Existenzgründer einen ersten Überblick, wie eine Gründung umfassend geplant wird und was dabei zu beachten ist. Gründer aller Branchen sind willkommen. Themenbezogene Fachexperten des Gründungsnetzwerkes Region Lüneburg informieren über Fördermittel, Marketing, Absicherung, Vorsorge sowie die Vorbereitung auf das Bank-

gespräch. Die Veranstaltung Gründungskompass Basis II findet in den Räumen der Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg statt. Eine Teilnahme am Gründungskompass Basis I ist nicht erforderlich. In der vom Gründungsnetzwerk Region Lüneburg angebotenen kostenlosen Vortragsreihe wird in Fachvorträgen erklärt, was es bei der Gründungsplanung alles zu beachten gilt. Weitere Infos und Anmeldung unter:

<https://www.gruendungsnetzwerk.de/veranstaltungen/liste/gruendungskompass-basis-ii/>

### **INNI-Workshop: Das Digitale 1 x 1**

**Termin:** Di., 29. Oktober, 17:30 - 19:00 Uhr  
**Ort:** IHK Lüneburg-Wolfburg, Am Sande 1, Lüneburg

Im Rahmen des geförderten Projektes [INNI – ideenschmiede.de](http://innideeenschmiede.de) bietet die IHK Lüneburg-Wolfburg in Kooperation mit der Leuphana Universität Veranstaltungsformate und Maßnahmen an, die Gründungswillige, Start-Ups und bestehende kleine und mittlere Unternehmen (KMU) der Region zusammenbringen soll. In dem nächsten 90-minütigen Workshop-Angebot „Das

Digitale 1x1“ soll mit interessierten KMU und Gründern erarbeitet werden, wie mit Hilfe von Google die Sichtbarkeit des Unternehmens gesteigert werden kann. Die Veranstaltung ist kostenfrei und richtet sich an agile KMU, die sich für eine Zusammenarbeit mit Start-Ups interessieren. Weitere Infos unter:

<https://www.ihk-lueneburg.de/System/vst/883712?id=327988&terminId=542039>

### **Effektive Büroorganisation**

**Termin:** Do., 24. Oktober, 16:00 - 19:00 Uhr  
**Ort:** Alewinstraße 1, Uelzen

Nicht weggucken, sondern anpacken: Die Zeit, die in ein übersichtliches Ordnungssystem am Arbeitsplatz investiert wird, zahlt sich doppelt und dreifach aus. Wer den eigenen Arbeitsplatz straff und konsequent organisiert, behält den Überblick und gewinnt Freiräume fürs Denken und Arbeiten. Und: wer Ordnung hält, zeigt

Kompetenz. In dem Workshop der Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft geht es um die Arbeitsplatzgestaltung, klare Ansagen an die Vorgesetzten und Kollegen, Zeit- und Selbstmanagement sowie Ablage-Techniken und Checklisten. Weitere Infos und Anmeldung unter: [koordinierungsstelle.uelzen@feffa.de](mailto:koordinierungsstelle.uelzen@feffa.de) oder Tel. 0581 9712615

### **Unternehmensforum – Unternehmenserfolg durch Vielfalt in der Führung**

**Termin:** Di., 5. November, 15:00 Uhr  
**Ort:** Glockenhaus Lüneburg  
**Referentin:** Dr. Wiebke Ankersen

Die Nachfolge in Unternehmensspitzen folgt einem kuriosen Muster: Männer mit dem Namen Thomas rekrutieren wiederum Männer mit dem Namen Thomas. Der Zuwachs an Frauen in den Vorständen der 160 deutschen Börsenunternehmen war im vergangenen Jahr so gering, dass er in etwa dem gleichzeitigen Zuwachs an Männern entspricht, die Thomas heißen. Die

AllBright Stiftung präsentiert Fakten, sensibilisiert und fordert Handeln. Im öffentlichen Unternehmensforum des Überbetrieblichen Verbundes Frau & Wirtschaft Lüneburg.Uelzen e.V. erfahren Sie mehr und können netzwerken, diskutieren und einen anregenden Nachmittag erleben. Gerahmt wird das Programm durch die Bloggerin und Poetry Slamerin Ninia La Grande.

Weitere Infos und Anmeldung unter: [koordinierungsstelle.lueneburg@feffa.de](mailto:koordinierungsstelle.lueneburg@feffa.de) oder Tel. 04131 303968



Mit dem [Glasfaser-Newsletter](#) möchten wir Sie zukünftig über den Ausbau des Glasfasernetzes, Veranstaltungen sowie interessante Artikel zum Thema Digitalisierung informieren. Abonnieren Sie unseren Newsletter, seien Sie stets informiert und empfehlen Sie ihn gerne weiter!

Anmeldung unter: [www.wirtschaft-uelzen.de/glasfaser-newsletter](http://www.wirtschaft-uelzen.de/glasfaser-newsletter)

### Wie 3D-Druck die industrielle Produktion revolutioniert

**Termin: Mi., 30. Oktober, 16:00 – 18:30 Uhr**

**Ort: Vor dem Neuen Tore 18, Lüneburg**

Mit dem kostenfreien Veranstaltungsangebot „Just work with it“ will die IHK Lüneburg-Wolfsburg gemeinsam mit der Bionic Production GmbH Unternehmen die Möglichkeiten des 3D-Druckverfahrens für die industrielle Produktion näherbringen. Neben der Präsentation von additiv gefertigten Bauteilen und Lösungen, berichten Unternehmen von ihren Erfahrungen mit dem Fertigungsverfahren. Ziel ist es, Hemmschwellen abzubauen und Unternehmen die Chancen und Möglichkeiten des 3D-Drucks

zu vermitteln, denn Betriebe sind dank des Verfahrens freier in der Konstruktion und können im Gegensatz zum konventionellen Verfahren schneller Teile fertigen. Wer sich einen Platz beim Kongress „Just work with it“ sichern möchte, kann sich anmelden unter:

<http://www.bionicproduction.com/justworkwithit>

Weitere Infos auf:

[https://www.ihk-](https://www.ihk-lueneburg.de/service/presse/presseinfos/wie-3d-druck-die-industrielle-produktion-revolutioniert/4544602)

[lueneburg.de/service/presse/presseinfos/wie-3d-druck-die-industrielle-produktion-revolutioniert/4544602](https://www.ihk-lueneburg.de/service/presse/presseinfos/wie-3d-druck-die-industrielle-produktion-revolutioniert/4544602)

### Digitalisierung in Organisationen nachhaltig gestalten

**Termin: Do., 14. November, 17:00 - 21:00 Uhr**

**Ort: Leuphana Universität Lüneburg**

Die Veranstaltung „regional.digital.kompetent“ zielt darauf ab, gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft zu diskutieren, wie sich die Chancen der Digitalisierung für eine nachhaltige Entwicklung der Region realisieren lassen, denn Digitalisierung und Nachhaltigkeit sind eng miteinander verwoben. Digitale Technologien ermöglichen es beispielsweise Material- und Ressourcenverbräuche zu optimieren und sind Quelle innovativer Geschäfts- und Arbeitsmodelle. Neben einer Podiumsdiskussion werden verschiedene Best Practices aus der Praxis präsentiert und alle Teilnehmenden haben die Möglich-

keit, sich im Rahmen eines interaktiven Marktplatzes zu spezifischen Themen wie „Industrie 4.0“, „Corporate Digital Responsibility“ oder „agile Arbeits- und Führungsmodelle“ tiefergehend zu informieren und auszutauschen. Der Abend wird veranstaltet von nachhaltig.digital und den im Kooperations-Service der Leuphana angesiedelten und geförderten Projekten „Digital Knowledge Transfer Model“ und „Nachhaltigkeitsinnovationen im regionalen Mittelstand“. Die Veranstaltung ist kostenlos, die Teilnehmerzahl begrenzt. Weitere Infos und Anmeldung unter:

<https://www.leuphana.de/kooperationen/veranstaltungen-konferenzen/regionaldigitalkompetent.html>

### Flyer „Energiesparen im Büro“ bei der Stadtverwaltung Uelzen erhältlich

Zum Beginn der Heizsaison lohnt sich ein Blick auf den Energieverbrauch am Arbeitsplatz, denn in der täglichen Arbeit gerät das Thema schnell in Vergessenheit. So brennt am Abend im leeren Büro manchmal Licht, die Heizung läuft bei geöffnetem Fenster oder der PC ist noch eingeschaltet. Das alles passiert in den allermeisten Fällen unabsichtlich oder unbewusst – in der Summe führt es aber zu einem erheblichen

Mehrverbrauch, also hohen Energiekosten und einem unnötig hohen CO<sub>2</sub>-Ausstoß. Studien haben ergeben, dass rund 10 bis 20 Prozent Energieeinsparung über das reine Nutzerverhalten möglich ist. Arbeitgeber können durch eine gezielte Energiesparkampagne einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und gleichzeitig Kosten sparen. Die Hansestadt Uelzen stellt interessierten Unternehmen gerne das gedruckte

Faltblatt „Energiesparen im Büro – 21 praktische Tipps“ sowie weitere Informationen für eine Energiesparaktion in Ihrem Büro zur Verfügung. [Hier eine Beispielkampagne](#) der Hansestadt

Uelzen. Ansprechpartnerin ist Klimaschutzmanagerin Laura Elger: Tel. 0581 800-6316, [klimaschutz@stadt.uelzen.de](mailto:klimaschutz@stadt.uelzen.de)

## SAVE THE DATE: Konferenz zur Digitalisierung im Mittelstand

**Termin: Mi., 4. Dezember, 13:30 bis 19:00 Uhr**

**Ort: Katholische Akademie Hamburg**

Der digitale Wandel schafft tiefgreifende Umbrüche in der Wirtschaft, im Mittelstand und Handwerk. Die Produktion verzahnt sich mit modernster Informations- und Kommunikationstechnik. Neue Produktionsverfahren, Geschäftsmodelle und Produkte entstehen. Unternehmen stehen vor der Herausforderung, die individuellen Chancen zu erkennen und die Möglichkeiten im eigenen Betrieb zu nutzen. Die Konferenz „**Effizienz gestalten – digital**“ der Metropolregion Hamburg stellt Anwendungen für den Mittelstand in den Vordergrund. Mittelständische Unternehmen stellen ihre Motivation zur Umsetzung der Digitalisierung in ihren Betrieben vor und berichten über ihre Erfahrung und Erfolge. Anwenderbeispiele von kleinen und mittleren Unternehmen vertiefen die Informationen in Foren zu den Schwerpunktthemen: Neue Geschäftsmodelle, Prozessoptimierung,

IT-Sicherheit und Mitarbeiter für Digitalisierung gewinnen. Hier berichten Unternehmer aus ihrer Praxis. Sie verraten, mit welchen Schritten sie zur erfolgreichen Umsetzung gelangt sind und welche Hürden sie dafür genommen haben. Sie vermitteln, welche Ergebnisse erreicht wurden und ob sie Ressourcen einsparen oder neue Geschäftsansätze entwickeln konnten. Die Foren werden von den Mittelstand 4.0-Kompetenzzentren Hamburg, Hannover und Kiel sowie vom Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Kommunikation moderiert. Sie unterstützen Unternehmen kostenlos und anbieterneutral bei der Digitalisierung ihrer Geschäftsprozesse, um die Wettbewerbsfähigkeit zu stärken. Darüber hinaus können in der „Mobilen Fabrik“, einem Bus des Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrums Hannover, Digitalisierungslösungen live erlebt und ausprobiert werden. Weitere Infos, Programm und Anmeldung unter:

<https://mrh.veranstaltungen.hamburg.de/>

## Willkommenslotsen unterstützen für weitere 4 Jahre

Das erfolgreiche Förderprogramm „Willkommenslotsen“ geht in die Verlängerung. Bereits seit 2016 bildet das Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFa) am Institut der deutschen Wirtschaft Willkommenslotsen aus. Jetzt hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie die Fortführung des Projektes für weitere vier Jahre verlängert. „Willkommenslotsen“ unterstützen Unternehmen dabei, Geflüchtete in ihren Betrieb zu integrieren, und leisten so einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung. 2018 nahmen über 7.550 Unternehmen eine individuelle Beratung durch einen Willkommenslotsen in Anspruch. Die Lotsen konnten u.a. dazu beitragen, dass über 2.850

Ausbildungsplätze sowie annähernd 1.220 Arbeitsplätze mit Geflüchteten besetzt wurden. Die aktuellen Zahlen belegen, dass sich immer mehr Unternehmen der neuen Arbeitnehmer-Zielgruppe der Geflüchteten öffnen. So vermittelten in 2018 Willkommenslotsen in Deutschland rund 9.655 Beschäftigungsmöglichkeiten, darunter Hospitationen, Praktikumsplätze, Einstiegsqualifikationen aber auch Ausbildungsstellen und Arbeitsplätze. Über eine [Willkommenslotsen-Suche](#) können Unternehmen den direkten Kontakt zum jeweils zuständigen Willkommenslotsen herstellen.

Weitere Infos unter:

<https://www.kofa.de/dossiers/willkommenslotsen>